

Weltweit wächst die Gemeinde Jesu sehr stark. Wenn man die Nachrichten ansieht, will man das kaum glauben, aber es ist wahr, der Heilige Geist ist am Wirken, wie nie zuvor in der Weltgeschichte, nicht nur in einem Land, sondern überall in der Welt. Kuba erlebt zu dieser Zeit Erweckung, 1000 Neubekehrte pro Tag. Malawi, Mosambique, überall in der Welt bricht die Botschaft vom Reich Gottes mit übernatürlicher Kraft herein. Das Königreich Gottes kommt! Und es kommt auch zu uns. Warum sollte Gott Europa und Deutschland hier aussparen? Ich glaube, dass es an der Zeit ist, dass wir uns auf Gottes Wirken und Erweckung vorbereiten. Gott benutzt die Unbekannten und Schwachen und lässt seine Kraft durch sie fließen. Wunder und Zeichen werden zu einem natürlichen Ausdruck des Reiches Gottes und öffnen die Herzen für das Evangelium. Die Christen in der Welt stehen auf, Gemeinden stehen auf und erkennen, zu was sie von Gott berufen sind. Wir Christen in Europa und besonders in Deutschland liegen größtenteils aber noch am Boden, und das ist etwas, was sich ändern muß. Paulus sagt im Brief an die Epheser: Wir müssen verstehen, zu welcher Hoffnung wir berufen sind. Wir müssen Gottes herrliches Erbe in uns erkennen. Wir müssen die gewaltige Kraft an und in den Glaubenden erkennen und beginnen zu nutzen. Kennt ihr die Geschichte von Lemuel Gulliver? *Gulliver nimmt eine Tätigkeit auf einem Schiff an und arbeitet bald darauf als Arzt auf dem Schiff. Dieses aber gerät in einen Sturm. Gulliver sucht mit fünf anderen Besatzungsmitgliedern Schutz in einem Ruderboot, das jedoch kentert. Er erreicht einen Strand und schläft dort ein; die anderen Besatzungsmitglieder sieht er nie wieder. Als er aufwacht, findet er sich an Armen, Beinen und Haaren mit Schnüren an den Boden gefesselt. Sechs Zoll kleine Winzlinge klettern auf seinem Körper herum. Gulliver gelingt es, die Fäden an seinem linken Arm zu lösen, worauf die Winzlinge eine Salve von Pfeilen auf ihn abfeuern, woraufhin er beschließt, sich besser ruhig zu verhalten. Die Zwerge bringen ihm zu essen und zu trinken und ziehen ihn sodann auf einem Holzrahmen in ihre Stadt, wo er an einem vor längerer Zeit aufgegebenen Tempelgebäude angekettet wird.* Mir kommt es so vor, als wären wir wie Gulliver. Wir sind von Gott mit großer Macht und Kraft ausgestattet worden, der Kraft seines Heiligen Geistes, aber wir haben uns als Christen zu Boden werfen lassen. Wir sind eingeschlafen und bewegen uns nicht mehr. Irgendwann wachen wir auf und entdecken, dass wir gebunden sind. Wir haben uns einfangen lassen, von so vielen Dingen des Lebens, die uns am Boden festhalten. Humanistische Theologie, Annehmlichkeiten des Lebens, Okkultismus und Einfluss nichtchristlicher Religionen. Wenn wir versuchen uns zu befreien und zu unserer wahren geistlichen Größe aufzurichten, schreit der Teufel einmal Buhh, und wir beschließen besser liegenzubleiben, weil das angenehmer ist, der Weg des geringsten Widerstandes. Aus Angst wagen wir es oft nicht, uns zu erheben und für Jesus den Mund aufzumachen. Als Belohnung gibt uns der Feind dann noch zu essen und zu trinken. In Wirklichkeit aber führt er uns vor, zieht uns gefangen in die Stadt und kettet uns an unser eigenes gefallenes Kirchengebäude. Und da sind wir dann. Eigentlich voller Kraft, aber letztlich nur ein Schauspiel für die Welt, die von der in uns wohnenden Kraft Gottes nichts mehr sieht. Keine Bedrohung für den Feind. Aber das Erstaunliche an der

Geschichte ist, dass Gulliver die ganze Zeit genügend Kraft in sich hatte, um sich loszureißen und aus dem Staub zu erheben. Und genauso ist es mit uns auch. Genau so ist es auch mit dir. Du hast durch den Heiligen Geist in dir genügend Kraft dich von diesen Stricken und dieser Versklavung des Feindes und des Lebens zu befreien. Es ist Zeit im Namen Jesu aufzustehen. Seine Salbung zerbricht jedes Joch. Durch Buße und Vergebung kommen wir durch seine Kraft frei, von der Sünde, die uns umstrickt, von der Annehmlichkeit des Lebens, die unseren Sinn vernebelt, von einer Theologie, die uns glauben macht, dass Gottes Kraft heute nicht mehr verfügbar ist und Wunder und Zeichen in das Land der Legenden gehören, von der Lüge, dass alle Religionen eins sind und jeder nach seiner eigenen Fassung selig werden soll, von Minderwert und Angst die dir weismacht, dass Gott dich nicht gebrauchen kann, von okkulten Verstrickungen, Krankheit und Schwäche, die dich am Boden halten. Wir sind wie ein schlafender und furchtsamer Riese, voller Kraft und der Herr sagt: Steh auf! Steh auf und nimm deinen Platz ein. Wenn du dich geistlich im Namen Jesus erhebst, reissen die Stricke. **2.Kor 4,6-7** - Die Herrlichkeit Gottes / die Kraft von Gottes Königreich ist ein gewaltiger Schatz. Dieser Schatz, mit all seinen Möglichkeiten liegt durch den Heiligen Geist in dir als Christ verborgen. **Joh 17,22** - Der Herr möchte, dass du anfängst diesen Schatz, diese Kraft zu sehen, zu gebrauchen, einzusetzen. Wenn du anfängst in der Abhängigkeit zum Heiligen Geist das zu tun, wird diese Kraft aus dir herausströmen, und du wirst beginnen, die Werke des Vaters tun. Gottes Kraft, seine Salbung ist da und sie bricht jedes Joch, jede Fessel, jede Gefangenschaft. Es gab schon einmal, einen gewaltigen starken Menschen auf dieser Erde. Niemand war ihm an Kraft gleich. Sein Name war Simson. Seine körperliche Kraft, kam durch die Salbung des Heiligen Geistes. Auch dieser Mann wurde mehrfach gebunden und gefesselt. Doch die Kraft des Heiligen Geistes, die Salbung Gottes erlaubte es ihm, sich jedes Mal loszureißen. Simsons Kraft, die Salbung des Heiligen Geistes steckte in seinen Haaren und war daran gebunden. Und so wich sie von ihm, als seine Haare geschnitten wurden. Unsere Salbung aber hat Gott in unser Herz gelegt, der Heilige Geist, der zu Pfingsten ausgegossen wurde, der von Jesus verheißene Geist, der nicht von uns weichen und immer bei uns bleiben wird. Der Geist der Kindschaft, durch den wir Gott: Vater nennen, Papa. Du kannst aufstehen, du kannst Busse tun, du kannst jede Sünde, jede Verstrickung, jede Furcht, jede Blockade abwerfen, denn die Kraft des Heiligen Geistes, zerbricht jedes Joch, auch heute! Wenn wir uns auf Erweckung und das Durchbrechen des Reiches Gottes vorbereiten wollen, können wir nicht wie Gulliver am Boden liegen, oder an der eigenen Kirchentür festgekettet sein. Es gilt den Schatz zu erkennen, der in dich gelegt ist. Gottes Schatz in einem irdenen Gefäß. Durch dich, von deinem Leib sollen die Ströme lebendigen Wassers fließen. Das sind die Berufungen, Gaben und die Kräfte des Königreiches (1 Kor. 12); das ist die gewaltige Liebe und Barmherzigkeit Gottes (Rö. 5,5). Die Gaben des Heiligen Geistes, Autorität im Namen Jesu auch über dämonische Mächte und die Kraftwirkungen Gottes, eine starke göttliche Energie, die in dir und durch dich wirkt. Willst du bereit sein, für Gottes Wirken? Willst du dich vorbereiten lassen auf Erweckung? Dann steh auf im Namen Jesu.